

Device Census verwendet die Webcam

9. Januar 2018

Das Auftauchen der Meldung **Device Census verwendet die Webcam** dürfte die meisten Nutzer beunruhigen. Zwangsläufig fragt man sich, ob jemand heimlich zuschaut oder ob man einfach nur vergessen hat, die Kamera auszuschalten. Der **Device Census** sammelt Daten, die anschließend an Microsoft übermittelt werden. Eine Abschaltung dieser Datenübertragungen lässt sich mit ein paar Mausklicks schnell durchführen.

Die gute Nachricht vorab: In den meisten Fällen wirst du gar nicht beobachtet. Das Windows-Betriebssystem verwendet diesen Dienst um statistische Informationen der Webcam-Nutzung zu erheben und anonymisiert an die Microsoft-Server zu senden.

Wer nicht möchte, dass Daten weiterhin gesammelt werden, kann bei Bedarf die Sammelwut des **Device Census** in den Einstellungen abschalten.

Öffne dazu die **Einstellungen** mit einem Klick auf das Zahnradsymbol und wähle anschließend die Kategorie **Datenschutz** aus. Im Bereich **Allgemein** wechselst du auf der linken Seite zum Eintrag **Kamera**.

In der Liste der Apps die deine Kamera verwenden dürfen, deaktivierst du den Zugriff des **Feedback-Hubs**. Ab sofort werden keine Kameradaten mehr gesammelt und versendet.

Und wenn du dich gerade schon einmal in den **Datenschutzeinstellungen** befindest, kannst du dem **Feedback-Hub** die Verwendung des Mikrofons ebenfalls untersagen.